

KEFB-Tagung – Weiterbildung
begleitet demografischen Wandel

caritas

Impulsreferat zum Workshop Köln/Mülheim a.d.Ruhr:

Vernetztes Leben im Alter – altersgerechtes Wohnen

Akademie Klausenhof, 12. Februar 2014

*Prof. Dr. Andreas Wittrahm,
Caritasverband für das Bistum Aachen e.V.*

Not sehen und handeln.
C a r i t a s



- Anregung, Förderung und Gestaltung einer Sorgeskultur unter den spätmodernen Bedingungen der
 - Langlebigkeit
 - Singularisierung und Individualisierung

Wo werde ich leben

caritas

Entscheidungsnotwendigkeiten

- „Gewohnte Wohnung“
- Neue Heimat
- Groß-Institution

Anschluss für Bildungsprozesse

- Barrierefreiheit
- (rechtzeitige) Bewusste Wahl
- Anpassungsleistungen
- Netzwerken im Alter



Mit wem werde ich leben

caritas

Optionen

- Allein
- Familiäre Beziehungen
- Wahlverwandtschaft in kleiner oder größerer WG
- Großgruppe in (Halb-) öffentlicher Institution

Anschluss für Bildungsprozesse

- Klärung der Erwartungen
- Kultur des Alleinlebens ohne Einsamkeit
- Aufklärung der Familiendynamik
- „Resozialisierung“

Wovon werde ich leben

caritas

Klärungsbedarfe

- Für welche Bedarfe stehen welche Ressourcen/Möglichkeiten zur Verfügung
- Was sind die Quellen meines Lebens
- Was verhindert Aktivierung meiner Lebensenergie

Anschluss für Bildungsprozesse

- Soziale Rechte und Unterstützungsmöglichkeiten erkennen und einfordern lernen (von Wohngeld bis Grundsicherung)
- Bewältigungsstile klären und verflüssigen
- Kraftquellen erschließen (lernen)



Existenzielle Fragen

- Lebenssinn durch
 - Engagement
 - Stellvertretung
 - Selbsttranszendenz

Anschluss für Bildungsprozesse

- Interessen klären
- Engagement-Möglichkeiten entdecken
- Ressourcen und Anforderungen ins Verhältnis setzen

Was kann ich (zu-)lassen

caritas

Anforderungen

- Alter auch (!) als Transzendierungs-Aufgabe
 - Körper-Transzendenz
 - Ego-Differenzierung
 - Ego-Transzendenz
- Alter als Veränderungsprozess bei reduzierter Plastizität

Anschluss für Bildungsprozesse

- S-O-K-Modell (Baltes & Baltes) als Bildungskonzept
- Spirituelle Bildung zwischen Realitätsverortung und Transzendenz

Bildung im Alter und für das Alter rückt eng mit Beratung zusammen

- existentiell
- situations-bedingt
- biografisch vorgeprägt
- Pluriform

Literatur: M. Blasberg-Kuhnke & A. Wittrahm (Hrsg.), Altern in Freiheit und Würde. Handbuch christlicher Altenarbeit. München (Kösel) 2008